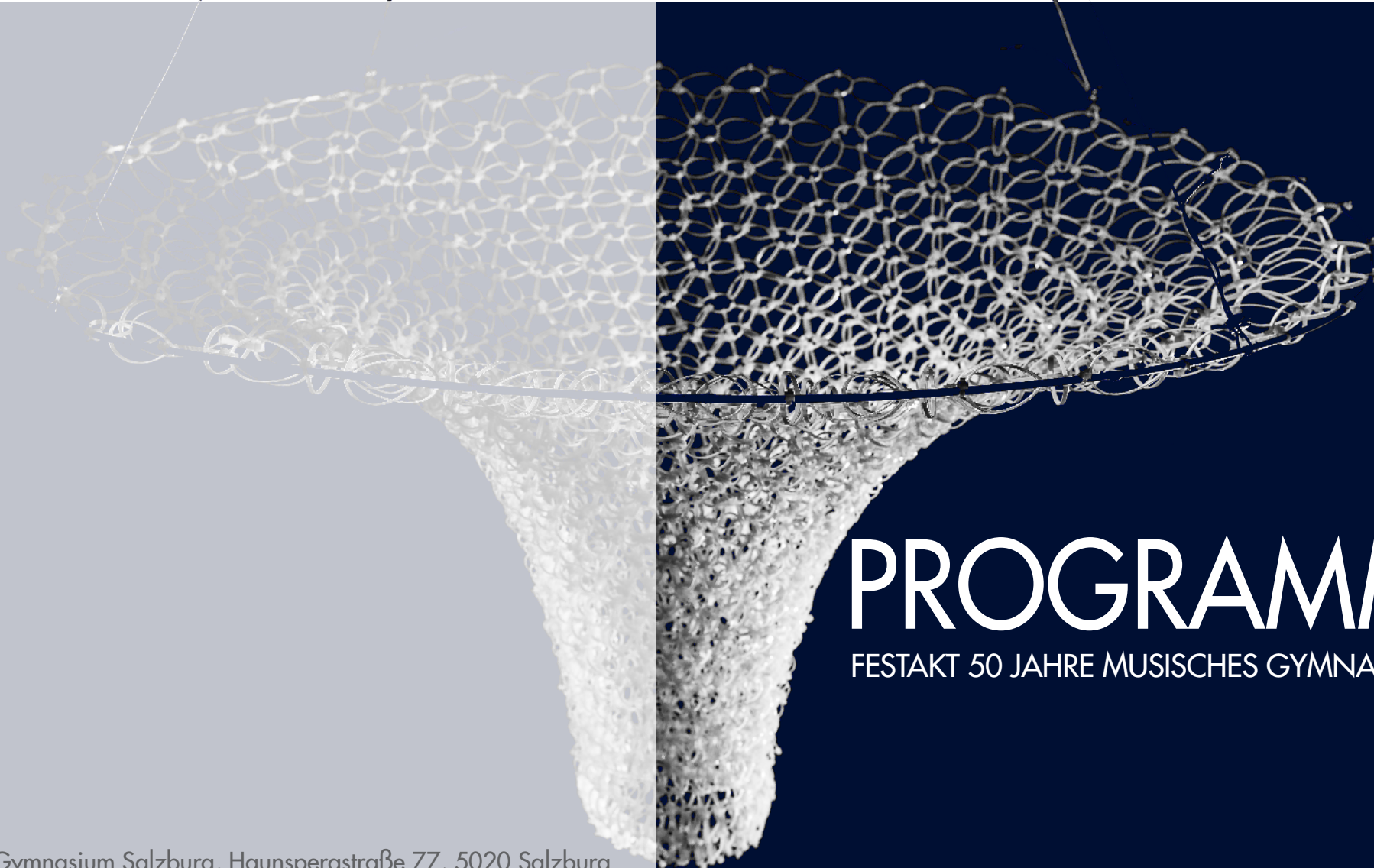




PROGRAMM

FESTAKT 50 JAHRE MUSISCHES GYMNASIUM

Musisches Gymnasium Salzburg, Haunspergstraße 77, 5020 Salzburg
Tel. 0662-454970, Fax -454970-3, office@musischesgymnasium.at
www.musischesgymnasium.at

in Kooperation mit

**SALZBURGER
LANDESTHEATER**
SALZBURGER STAATSTHEATER



**LAND
SALZBURG**
Kultur

musikum



WÜRTH



Kollegienkirche

BILDNERISCHES GESTALTEN
TANZ
LITERATUR
MUSIK
SCHAUSPIEL

MUSISCHES GYMNASIUM

Programm

Sinfonieorchester

W.A.Mozart Ouvertüre „Die Hochzeit des Figaro“ | Mag. Markus Obereder

Begrüßung

Dir. Mag. Barbara Tassatti

Grußworte

Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer

„3x lyrik aus dem musgym“

Schwerpunkt kreatives Schreiben | MMag. Gudrun Seidenauer

Grußworte

Prof. Mag. Johannes Plötzeneder
Amtsführender Präsident des Landesschulrats

Vokalensemble Vox up

Mag. Thomas Huber

„Love letters to...“

Hanna Rohn M.A., Alumna

A.Dvorak „Slawischer Tanz“

Sinfonieorchester | Prof. Markus Obereder;
Tanz | Dr. Astrid Weger-Purkhart, Mag. Claudia Krippel, Mag. Silvia Obereder

Festvortrag

„Wie manage ich (m)ein Talent?“
Univ. Prof. Dr. Markus Hengstschläger

Abschließende Worte

Dir. Mag. Barbara Tassatti

Big Band des Musikgymnasiums

„I got rhythm“, „Top Sixty-Six“, „St. Thomas“ | Prof. Wolfgang Bermadinger

Anschließend Buffet im Foyer

„3x lyrik aus dem musgym“

- Texte von Anna-Lena Baldauf, Louise Dorner, Daliah Frühling, Clara Magg, Ines Rosner

Ensemble VoxUp:

Tenor – Daniel Cecon, Oliver Dragovic, Julian Hohengassner, Daniel Itzloither
Bass – Finnian Hipper, Philipp Laher, Constantin Scheidig, Martin Wiesbacher
Leitung: Thomas Huber

Hanna Rohn, M.A. (*1987), Performancemacherin, Dramaturgin und Sexualpädagogin. Absolventin des Musischen Gymnasiums (Matura 2006) mit den Schwerpunktfächern Darstellendes Spiel und Literatur/Kreatives Schreiben. MA Interdisziplinäre Geschlechterstudien/ Uni Graz, MA Theaterdramaturgie/ Kunstuni Graz sowie MA Performance Making/ Goldsmiths College, London. 2015 war Rohn Artist-in-Europe des Landes Steiermark in Brüssel, wo ihre erste Soloperformance "Love Letters to an Audience" entstand. 2016 produziert sie gemeinsam mit der Choreographin Signhild Waersted (NO) die Live Art-Performance "Collateral Damage", welche ab Herbst in Österreich zu sehen sein wird.

Univ. Prof. Dr. Markus Hengstschläger promovierte mit 24 Jahren mit Studienverkürzung und Auszeichnung zum Doktor der Genetik. Danach arbeitete er an der Yale University in den USA, wurde mit 29 Jahren außerordentlicher Universitätsprofessor und wurde mit 35 Jahren zum Universitätsprofessor berufen. Heute leitet er das Institut für Medizinische Genetik an der Medizinischen Universität Wien und ist auch als Unternehmer in den Bereichen genetische Diagnostik, Forschung und Entwicklung, und Innovationsberatung tätig. Der vielfach ausgezeichnete und international anerkannte Wissenschaftler unterrichtet seit über zwei Jahrzehnten Studierende, betreut Patienten und berät Regierungen und Firmen. Er sitzt in mehreren Aufsichtsräten, ist u.a. stellv. Vorsitzender der österreichischen Bioethikkommission, stellv. Vorsitzender des österreichischen Rats für Forschung und Technologieentwicklung, Mitglied des Universitätsrats der Universität Linz und Leiter des Think Tanks Academia Superior. Hengstschläger ist außerdem Wissenschaftsmoderator auf ORF Radio Ö1 und Autor von drei Platz 1 Bestsellern („Die Macht der Gene“, „Endlich unendlich“ und „Die Durchschnittsfalle“), die auch jeweils zu den beliebtesten Sachbüchern des Jahres gewählt wurden.